



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Hattingen-Sprockhövel

Jahresbericht 2022



INHALT

Vorwort	2
Beratung, Information, Unterstützung	4
Babybegrüßungspaket	4
KIBULA – Second-Hand für Kinder	5
Familienwegweiser	5
Hattinger für Hattingen	5
Aktionen und Projekte:	
Ferienstimmung Hattingen	6
Kuno im Wolkenzimmerhaus (Musikprojekt)	6
Familienfreizeit der Jugendförderung	7
Frauenhaus EN	7
Robbi mittendrin (Avatar)	7
Veranstaltungen:	
Stadrallye	8
Weihnachtsmann-Aktion	8
Jugendhilfeausschuss Hattingen	9
Jugendhilfeausschuss Sprockhövel	9
Vereinsdaten und Finanzierung	10
Beitrittserklärung	



VORWORT

Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Förderinnen und Förderer,
sehr geehrte Damen und Herren,

den letzten Jahresbericht haben wir im Dezember 2021 erstellt, rückblickend auf die Jahre 2019 bis 2021. Wir waren durch Corona aus unserem altbekannten Rhythmus geraten. Die Unterstützung von Projekten, die wir in Schulen und Kitas finanzieren, fiel deutlich geringer aus als noch 2019. Wir waren Ende 2021 aber alle davon überzeugt, die Pandemie und ihre Folgen nach und nach hinter uns lassen zu können.

Und dann erfolgte im Februar 2022 dieser schreckliche Überfall Russlands auf die Ukraine. Eine Vielzahl geflüchteter Menschen, ähnlich wie 2015, flohen auf der Suche nach Schutz nach Deutschland und stellte uns vor die nächste Herausforderung.



Kinder sind unsere Zukunft!

Natürlich haben wir diese Herausforderung gestemmt, wie auch schon 2015. Aber es war damals anstrengend, und so war es auch dieses Mal. Es kamen zahlreiche geflüchtete Menschen nach Hattingen und Sprockhövel, die wir teilweise mit Kleidung und anderen Dingen des täglichen Lebens versorgt haben. Einige Details dazu können Sie im Kapitel über unseren Second-Hand-Laden KIBULA nachlesen. Wir freuen uns auch sehr, dass trotz der Umstände des Ukraine-Krieges im fortlaufenden Jahr 2022 doch in vielen Fällen wieder etwas Normalität eingezogen ist. Einiges davon haben wir in diesem Jahresbericht zusammengefasst, der nun wieder, wie in früheren Jahren, im April des Jahres erscheint.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und Ihre Treue und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Mit herzlichen Grüßen

Kerstin Lohmann & Martin Rösner
für den Teamvorstand
im April 2023

BERATUNG, INFORMATION, UNTERSTÜTZUNG

Ein fester Bestandteil der Arbeit des Kinderschutzbundes ist die Beratung von Kindern, Eltern, Großeltern und anderen Personen, die in Kontakt mit Kindern stehen und aufmerksam sind. Personen wenden sich mit den verschiedensten Anliegen, präventiv oder auch in Krisensituationen an uns, um sich zu informieren, sowie Hilfe und Unterstützung zu erhalten. Themen sind dabei Erziehungs- und Entwicklungsfragen, Trennungen und Umbrüche in Familien, Ausgestaltung des Umgangsrechts, finanzielle Schwierigkeiten, Leistungsbezug über das Bildungs- und Teilhabepaket und der Verdacht auf Kindeswohlgefährdung.

Seit Mitte des Jahres 2018 führt die Dipl.-Sozialpädagogin und Kinderschutzbundfachkraft Anne-Kathrin Braß die individuellen Beratungen durch, entweder telefonisch oder bei einem persönlichen Treffen.



Das Jahr 2022 verlief nicht anders als das Vorjahr. Die Familien sind weiterhin stark belastet und haben einen hohen Gesprächsbedarf. Der Alltag scheint nach der akuten Pandemiezeit normalisiert, aber die Familien kämpfen mit den Auswirkungen, die diese Zeit nach sich zieht.

Die fehlenden sozialen Kontakte und die nur eingeschränkte Interaktion, das miteinander Lernen, Lachen, Spielen, Rücksicht nehmen, sich gegenseitig regulieren – all das setzt besonders denen zu, die noch nicht die Möglichkeit hatten, auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen zu können. Besonders Kinder und Jugendliche sind dementsprechend von psychosozialen Auswirkungen stark betroffen.

Neben den Beratungsanfragen zu den unterschiedlichsten Themenbereichen, gab es zusätzlich immer wieder Familien, die konkrete Unterstützung/Begleitung bei Behördengängen/Antragstellungen oder der Erkundung des Sozialraumes benötigten. Besonders Familien aus der Ukraine und aus dem direkten Umfeld unserer Geschäftsstelle konnten unterstützt werden. Das war allerdings organisatorisch und zeitlich grenzwertig, grundsätzlich verweisen wir in diesen Fällen dann auf die zuständigen Stellen der Städte Hattingen und Sprockhövel.

BABYBEGRÜSSUNGSPAKET SPROCKHÖVEL

Wenn der Nachwuchs da ist, beginnt eine ganz neue Zeitrechnung – verbunden mit vielen Fragen und großem Informationsbedarf. Das wissen das Jugendamt der Stadt Sprockhövel und der Kinderschutzbund nur zu gut. Seit Juni 2017 steht der Kinderschutzbund Hattingen/Sprockhövel, in Zusammenarbeit mit der Stadt Sprockhövel, frischgebackenen Eltern mit den Babybegrüßungsbesuchen zur Seite. Zwei pädagogische Fachkräfte besuchen die Familien zu Hause. Je nach Bedarf bleiben die Honorarkräfte des Kinderschutzbundes bis zu einer Stunde und stehen den Eltern zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung. Jede Familie erhält eine Geschenktasche mit mehreren Informations-

broschüren mit Tipps und hilfreichen Ansprechpersonen. So werden hier unter anderem Kontaktdaten zu nahe gelegenen Krankenhäusern, Kinderärztinnen und Kinderärzten, Pflegeeinrichtungen, „Schreiambulanzen“ und Kitas aufgeführt. Darüber hinaus befinden sich kleine Geschenke und Gutscheine, unter anderem für unseren Second-Hand-Laden KIBULA, in den Taschen. Die Inanspruchnahme ist freiwillig.

Im Jahr 2022 besuchten die beiden Honorarkräfte insgesamt 203 Familien. Nur wenige davon interessierten sich für eine weitergehende Beratung.

KIBULA – SECOND-HAND FÜR KINDER



In unserem Second-Hand-Shop KIBULA verkaufen wir seit jeher hauptsächlich gespendete Kinderkleidung, Schuhe, Spielsachen oder Bücher. Der KIBULA ist dabei durch das angeschlossene Büro auch die offizielle Geschäftsstelle. Je nach Absprache finden hier auch die Beratungsgespräche statt.

Wir freuen uns sehr, dass das Angebot des KIBULA sehr gut angenommen wird. Immer wieder mal gehen auch besondere Schätzchen wie ein Reisebett oder ein Puppenwagen über die Ladentheke. Neben allen gängigen Kinderkonfektionsgrößen steht auch eine kleine Auswahl an Damenkleidung bereit. Viele helfende, sehr engagierte Hände, die vor Ort beratend zur Seite stehen, tragen unseren KIBULA durch ihre ehrenamtliche Arbeit. Die Öffnungszeiten, jeden Montag und Mittwoch jeweils vormittags und nachmittags, werden sehr gut angenommen.



Das Jahr 2022 war ein besonderes Jahr. Durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine sind einige Geflüchtete nach Hattingen und Sprockhövel gekommen, darunter auch sehr viele Kinder. Wir haben einige ukrainische Kinder mit einer kostenlosen Erstausrüstung versorgen können. Das Spendenaufkommen steigerte sich im Frühjahr 2022 sehr stark, oft mit dem Hinweis, die Kleidung nur an ukrainische Kinder abzugeben. Diesen Wünschen konnten wir zwar nicht vollumfänglich entsprechen, denn das ist organisatorisch recht schwierig, aber wir haben es versucht. Oftmals kamen wir auch mit engagierten Hattingerinnen und Hattingern zusammen, die außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten ein paar Kleidungsstücke abholten. Manchmal gab es dann auf Anfrage vom Kiosk nebenan eine kleine gemischte Tüte als Spende.

FAMILIENWEGWEISER

Die Stadt Hattingen gibt mit dem Familienwegweiser eine Broschüre heraus, in dem interessierte Familien viele wichtige Informationen finden. Dort sind beispielsweise alle Daten von Kitas und Schulen aufgezählt, aber auch Kontakte zu Jugendamt, Jugendförderung, Erziehungsberatung, Bäder, Jugendtreffs etc. Dazu kommen Anbietende von für Familien relevanten Dienstleistungen, von der medizini-

schen Versorgung über Therapien und Lernangeboten bis hin zu Sportvereinen. Auch der Kinderschutzbund stellt dort seine Angebote vor.

In der zur Erstellung der Broschüre gegründeten Arbeitsgruppe war der Kinderschutzbund aktiv beteiligt.



HATTINGER FÜR HATTINGEN

Der Verein Hattinger für Hattingen unterstützt und hilft immer dort, wo es gerade benötigt wird. Viele helfende Hände bereiten zum Beispiel Schultüten für die I-Dötzchen vor oder packen kleine Weihnachtsgeschenke für bedürftige Familien.



Als es eine Anfrage für Kinderkleidung seitens einer Hattinger Jugendhilfe gab, waren wir natürlich zur Stelle und konnten unkompliziert helfen.

Hand in Hand für die Kinder!

AKTIONEN UND PROJEKTE

FERIENPASS

Der Ferienspaß in Hattingen hat für den Kinderschutzbund immer einen hohen Stellenwert. Die Unterstützung des Ferienspaßes ist uns eine Herzensangelegenheit, und das seit vielen Jahren.

2022 haben wir, wie bereits in den Jahren zuvor, die „Tanzwoche mit Glücksunterricht, Kreativität und vielem mehr“ im Dance Inn finanziert.

Die Hauptthemen sind dabei:

- Anderen eine Freude machen
- Achtsam mit sich und den Menschen sein
- Bestätigung deiner selbst
- Wertschätzung des Umfeldes lernen

Es wird gespielt, gebastelt und viel getanzt. Und natürlich wird oft und viel gelacht!



Sozialkarten

Besonders wichtig ist uns aber der Zuschuss für die Sozialkarten, den wir seit einiger Zeit ebenfalls an die Stadt Hattingen geben. Diese Karten sind für sozial schwache bzw. bedürftige Familien gedacht. Wir möchten allen Kindern die Möglichkeit zur Teilnahme am Ferienspaß geben, auch wenn das Geld nicht ganz so locker sitzt.



KUNO IM WOLKENZIMMERHAUS

Im September 2021 begann eine wunderbare Kooperation der Musikschule Hattingen mit den städtischen Kitas. Die Musikschule führte in den Kitas das Musikprojekt Kuno durch, eine frühkindliche Spracherziehung mit Hilfe der Musik. Star und Maskottchen des Projektes ist der kleine grüne Drache Kuno, der Elemente wie Sprechen, Singen und Bewegungsabläufe miteinander kombiniert. „Ziel des Projektes ist es, mehr Chancengleichheit für die Kinder zu erreichen“ heißt es seitens der Musikschule Hattingen. Julia Haas ist Musikpädagogin bei der Musikschule Hattingen und führte das Projekt durch, das traditionell mit dem Begrüßungslied startet. „Dabei wird geklatscht, gestampft, gehüpft und auf einem Bein balanciert“, erklärt sie. Dann wird Kuno geweckt und es geht richtig los. Die Kinder erzählen Kuno alles, was sie bewegt, er ist dann ein gleichwertiger Teil der Gemeinschaft. Der Spracherwerb wird durch immer wiederkehrende Musik fokussiert und gefördert.

Das Projekt wurde im Jugendhilfeausschuss vorgestellt, und wir fanden es recht schade, dass nur die städtischen Kitas davon profitieren konnten. So haben wir uns zunächst die privaten Kitas angesehen, für die es finanziell schwierig ist, so ein Projekt zu stemmen. Von den zwei privaten Ki-



Foto: Stadt Hattingen

tas, der Villa Kunterbunt und dem Wolkenzimmerhaus, kam dann nur das Wolkenzimmerhaus in Frage, denn in der Villa Kunterbunt sind die Kinder noch zu klein.

Wir freuen uns sehr, dass Kuno das Wolkenzimmerhaus erobert hat!

Das Team der Jugendförderung der Stadt Hattingen hat im April 2022 eine viertägige Familienfreizeit in Essen-Kettwig organisiert. Die Jugendbildungsstätte St. Alfrid liegt mitten im Grünen, umgeben von einem großen Wald- und Wiesen-gelände. Die perfekte Kulisse, um den Familien zahlreiche erlebnispädagogische Angebote zu ermöglichen. Nicht nur Aktivitäten in der Gruppe wurden durchgeführt, auch Ausflüge auf eigene Faust, beispielsweise nach Kettwig, waren möglich. Für die Kinder entstanden keine Gebühren, da die Kosten durch das Programm „Aufholen nach Corona“ finanziert wurden. Es gab jedoch Familien, die sich die Gebühren für die Begleitpersonen der Kinder nicht leisten konnten, und da konnten wir dann helfen. Uns ist es wichtig, dass die Chancengleichheit gegeben ist, um allen Kindern die Teilhabe an solch wunderbaren Projekten zu ermöglichen.

„Wenn Worte fehlen sprechen Bilder“

Auch in 2022 haben wir die Arbeit mit Kindern im Frauenhaus EN unterstützt. Die Kinder haben im Rahmen der kunstpädagogischen Arbeit tolle Bilder entstehen lassen, die im Rahmen eines landesweiten Treffens der Autonomen Frauenhäuser NRW 2022 unter dem Titel „Körperbilder“ ausgestellt wurden.

„Durch dieses Projekt erleben unsere Kinder sich selbst als wirksam, ihre Anliegen werden gehört und sie finden einen Ausdruck“ (Zitat einer Mitarbeiterin)

ROBBI MITTENDRIN

Die gute Nachricht zuerst, Alex aus der Grundschule Blankenstein geht es wieder gut. Das war nicht immer so. Es war für ihn und alle drumherum eine schwierige Zeit, als Alex schwer erkrankte. Über Ann-Kathrin Braß, die Schulsozialarbeiterin in Blankenstein und gleichzeitig Mitglied beim Kinderschutzbund ist, haben wir von Alex' Erkrankung gehört, und sofort war klar, hier versuchen wir zu helfen. Schnell kamen wir auf einen Roboter-Avatar, der den Kontakt zwischen Alex und seiner Schulklasse halten könnte. Dank großzügiger individueller Spenden haben wir den von den Kindern Robbi getauften Avatar zunächst ausgeliehen, später gekauft.



Foto: No Isolation GmbH

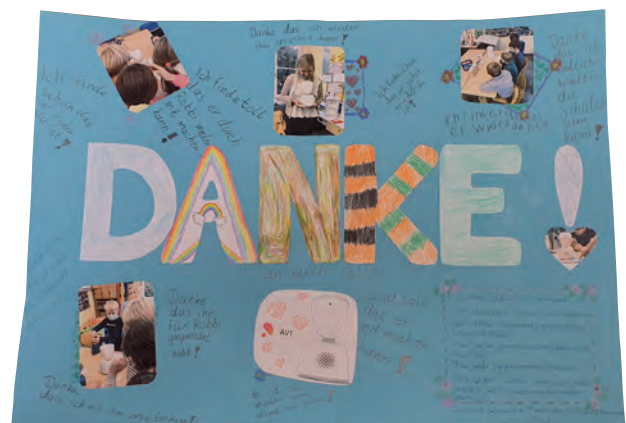


Foto: Theobald / FUNKE Foto Services

Die Kinder in der Klasse waren froh, mit Alex wieder kommunizieren zu können. Alex saß zuhause am Tablet, von dort aus steuerte er den nur 30 cm großen Robbi, der im Klassenzimmer stand. Auch Emotionen konnte er zeigen, denn wenn sich Alex wohl fühlte, dann zeigte Robbi ein lächelndes Emoji-Gesicht. Wenn Alex sich am Unterricht beteiligen wollte, dann konnte er dies ebenfalls ausdrücken. In diesem Falle sendete Robbi ein Lichtsignal an die Lehrerinnen und Lehrer.

Letztendlich sind alle überglücklich, dass Alex nun wieder normal beim Unterricht dabei ist. Aber die Episode mit Robbi fanden die Kinder auch sehr spannend. „Wir haben Alex sehr vermisst und es war dann einfach so schön, durch Robbi mit ihm sprechen zu können“, heißt es seitens eines Mitschülers.

In der Zwischenzeit gibt es eine neue Anfrage, und Robbi wird einem weiteren Kind bei der Teilhabe helfen können.



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen jeglicher Art sind immer wieder ein Highlight. Der Kinderschutzbund kann nicht nur Informationen über seine Arbeit verteilen, sondern es macht auch eine Menge Spaß, aktiv mit den Kindern etwas zu machen. Die Freude bei der Teilnahme an Festen oder ähnlichem ist immer riesengroß.

STADTRALLYE

Bei bestem Wetter fand zu Beginn der Sommerferien eine Rallye in der Hattinger Innenstadt statt. Organisiert war die Veranstaltung durch die Stadt Hattingen. Die Kinder konnten sich an mehreren Stationen Stempel für ihre Stempelkarte holen, bei uns stand Ringe werfen auf dem Plan. Ein sehr schönes Fest, die Stadt war gut besucht und unglaublich viele Kinder haben mitgemacht.



DER WEIHNACHTSMANN KOMMT

Die Vorstandsarbeit beim Kinderschutzbund ist Ingo Finkenstein manchmal etwas zu theoretisch, denn er arbeitet sehr gerne direkt mit Kindern, und das am liebsten auf Augenhöhe.

An zwei Samstagen im Dezember war er dann als Weihnachtsmann bei Edeka Winter in Hattingen-Holthausen, bei Rewe Lenk in Sprockhövel-Hasslinghausen sowie im Hattinger Reschop-Caree unterwegs und hat fleißig Schokoweihnachtsmänner verteilt. Die strahlenden Kinderaugen zeigten uns, dass die Kinder sehr viel Spaß an der Aktion hatten. Wir möchten daraus eine immer wiederkehrende Aktion machen in den nächsten Jahren.



AUS DEM HATTINGER RATHAUS:

Im Hattinger Jugendhilfeausschuss ist der Kinderschutzbund als stimmberechtigtes Mitglied durch Martin Rösner (Stellvertretung: Christa Heinbruch) vertreten. Im Jahr 2022 fanden insgesamt vier Sitzungen statt.



Foto: RuhrkanalNews

In jeder der vier Sitzungen berichtete zunächst das Jugendparlament über zurückliegende und geplante Aktionen.

Trotz der Corona-Jahre hat die Stadt Hattingen es auch 2022 mit einer großen Kraftanstrengung geschafft, den Rechtsanspruch auf einen Kita Platz zu erfüllen. Die Übergangs-Kita Vidumestraße 22 wird in städtischer Trägerschaft mit 45 Plätzen für Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht weitergeführt. Die Übergangs-Kita Heckenweg wurde zum 31.07.2022 aufgelöst. Als Antwort auf die gestiegenen Bedarfe, die im Rahmen der Ukraine Krise entstanden, wird durch die Stadt Hattingen und die HWG eine neue Kindertagesstätte in Niederwenigern realisiert – die Eröffnung ist für den Sommer 2023 geplant.

Die Abteilung „Prävention und frühe Hilfen“ stellte ihren Jahresbericht vor. Hier wurden drei sehr erfolgreiche Projekte, Bündnis für Familien, frühe Hilfen und das Bundesprogramm Kita Einstieg im Fachbereich Kita, Jugend und Familie gebündelt.

Das Land gewährt jedem Jugendamt einen pauschalisierten Zuschuss für die Flexibilisierung der Kindertagesbetreuung. Der JHA beschließt die Verlängerung der Bezuschussung bis zum 31.07.2023.

Besonders erfreulich war die Aufwertung einiger Spielplätze durch die Stadt Hattingen. Der Spielflächenplan sieht auch im Jahr 2023 die Aufwertung und Erneuerung weiterer Spielstätten vor.

In 2022 feierte der Hattinger Ferienspaß sein 50-jähriges Jubiläum. Es ist hervorzuheben, dass das Jugendamt es wieder geschafft hat, ein sehr vielfältiges Angebot auf die Beine zu stellen. Wie schon in den Jahren davor sind fast alle Angebote ausgeschöpft worden. Insgesamt 1247 Kinder nahmen an den Aktionen teil.

Eine sehr erfreuliche Nachricht konnte die Verwaltung mit der Einrichtung einer mit Landesmitteln finanzierte Vollzeitstelle für den Ausbau des Beratungsangebotes bei der sexualisierten Gewalt gegen Kinder und Jugendliche verkünden.

AUS DEM SPROCKHÖVELER RATHAUS:

Im Ausschuss für Jugendhilfe und Schule der Stadt Sprockhövel ist der Kinderschutzbund als stimmberechtigtes Mitglied durch Tanja Fischer (Stellvertretung: Regina Overmann) vertreten. Im Jahr 2022 fanden insgesamt vier normale und eine Sondersitzung statt.



Foto: RuhrkanalNews

Der Ausschuss entschied, dem Antrag auf Errichtung einer Zaunanlage am Schulhof der Mathilde-Anneke-Schule zu entsprechen. In den Nachtstunden bleibt der Schulhof geschlossen.

Die Zuwanderung von Flüchtlingsfamilien im Zuge des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine erforderte unmittelbar und kurzfristig Lösungen. Und so wurde - zunächst befristet auf ein Jahr - im Mai 2022 eine zusätzliche Ü3-Gruppe in der städtischen Musik-Kita Gedulderweg installiert. Des Weiteren wurde die Weiterentwicklung der Einrichtung zum Familienzentrum beschlossen. Der Ausschuss gab zudem eine Empfehlung an den Rat, im Stellenplan 2022 eine Stelle im Umfang von 19,5 Wochenstunden hierfür einzurichten.

Verantwortliche der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sprockhövel berichteten über die Arbeit der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Dabei folgten Eindrücke aus Übungen, aber ebenso von gemeinsamen Ausflügen und Aktionen über die Grenzen der Wehrrarbeit hinaus. Als weitere Folge der Ukraine-Krise wurden weitere Haushaltsmittel bereitgestellt für die Einrichtung einer vierten OGS-Gruppe an der Gemeinschaftsgrundschule Hasslinghausen. Der endgültige Standort der neuen AWO-Kita in Hasslinghausen wurde bestätigt. Diese soll auf dem Grundstück des ehemaligen Bauhofes verwirklicht werden. Darauf aufbauend wurde im Rahmen einer anschließenden Sondersitzung die Gruppengröße auf vier festgelegt.

Annette Bartels wurde als potenzielle Leiterin der Verwaltung des Jugendamtes der Stadt Sprockhövel vorgestellt, sie wurde wenig später im Rat bestätigt. Ein Rückblick auf das Jahr 2021 im Jahresbericht der Jugendzentren zeigte einen Negativ-Trend: Unter Corona gab es geringere Besucherzahlen und es konnten nur eingeschränkt Angebote organisiert werden.

Ein Lichtblick in der Jugendarbeit war die Implementierung eines Kinder- und Jugendparlamentes und deren Wahlordnung im Schulwesen von Sprockhövel.

VEREINSDATEN

Der Ortsverband Hattingen/Sprockhövel ist politisch und konfessionell unabhängig, anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe, eingebunden in den Deutschen Kinderschutzbund Bundesverband und Landesverband NRW, Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschüssen Hattingen und Sprockhövel und hat Kooperationsvereinbarungen mit dem Paritätischen Bildungswerk NRW sowie mit den Familienzentren Südstadt, St. Christophorus und Lehmkuhle in Hattingen und dem Familienzentrum KiFaz-Miteinander in Sprockhövel.

Alle Mitglieder des Teamvorstandes sind vertretungsberechtigt sowie unterschiftsberechtigt (immer zwei gemeinsam), um die Interessen des Ortsverbandes zu vertreten und sich für die Belange der Kinder und Jugendlichen einzusetzen.

Der Ortsverband hatte am Jahresende 103 Mitglieder, von denen 14 regelmäßig aktiv mitarbeiten.

Der Ortsverband beschäftigt zwei Personen (eine Reinigungskraft und eine Sozialpädagogin) als „geringfügig Beschäftigte“ sowie zwei Sozialpädagoginnen als Honorarkräfte für das Babybegrüßungspaket in Sprockhövel.

GESCHÄFTSSTELLE

Die Geschäftsstelle arbeitet im Home-Office und ist über die Mobilnummer 0178 5737301 erreichbar.

Beratung durch unsere Dipl.-Sozialpädagogin und Kinderschutzfachkraft Anne-Kathrin Braß nach vorheriger Terminabsprache.

Per E-Mail: anne.brass@kinderschutzbund-hattingen.de

Per Telefon: 0176 48096268

SECOND-HAND-SHOP KIBULA

Der KIBULA ist telefonisch unter 02324 201849 erreichbar.

Öffnungszeiten: jeden Montag und Mittwoch von 09:30 bis 11:30 Uhr und von 15:30 bis 17:30 Uhr
In den Schulferien gelten gesonderte Öffnungszeiten.

Ein herzliches Dankeschön geht an die treuen Helferinnen in unserem Second-Hand-Shop KIBULA.

FINANZIERUNG

Die Finanzierung unserer Arbeit geschieht durch die Mitgliedsbeiträge, durch die Spendeneinnahmen aus dem Kleiderladen, dem Stand auf dem Weihnachtsmarkt und einem sporadisch stattfindenden Flohmarkt. Durch das Aufstellen von Sammelhäuschen erhalten wir viele kleine Spenden, die aber in der Summe hilfreich sind. Wir bedanken uns darüber hinaus bei allen Privatpersonen, Firmen und Institutionen für ihre großzügige Spendenbereitschaft.

Sie können uns helfen durch

- Ihre Mitgliedschaft mit einem Mindestjahresbeitrag von 25 € (darin ist der vierteljährliche Bezug des Kinderschutzmagazins „KS aktuell“ enthalten)
- Ihre Geld- und Sachspende (gut erhaltene Kinderkleidung, Spiele, Bücher etc.)
- Ihre Benefiz-Aktion (sportliche oder künstlerische Veranstaltungen)
- Ihr gezieltes Sponsoring für ein geplantes Projekt
- Ihr ehrenamtliches Engagement durch Mitarbeit und Mithilfe

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Hattingen

IBAN: DE54 4305 1040 0000 0378 38

BIC: WELADED1HTG



Beitrittserklärung

Ich werde Mitglied im „Der Kinderschutzbund Ortsverband Hattingen-Sprockhövel e.V.“ zum _____ 20_____ Ich bin bereit, einen Jahresbeitrag von _____ € zu zahlen (mindestens 25,- €) bei kostenlosem Bezug von unserer Mitgliederzeitschrift KINDERSCHUTZ AKTUELL.

Beitrag und Spenden sind steuerabzugsfähig. Für Beträge über 200,- € stellen wir Ihnen gerne eine Zuwendungsbestätigung aus.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Geburtsdatum* _____ / _____ / _____ Telefon-Nr.* _____ / _____

E-Mail* _____

*freiwillige Angabe

Mein Jahresbeitrag soll widerruflich jährlich durch Lastschrift eingezogen werden (s. SEPA-Mandat)

Ich überweise den Betrag selbst auf unten angegebenes Konto.

Der erste Beitrag wird bei Eintritt fällig, danach erfolgt die Zahlung bis zum 31.03. eines jeden Jahres.

Datenschutzhinweis: Die obenstehenden Daten werden im Rahmen der Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und gespeichert. An den Bundesverband des DKSB werden Name und Adresse zwecks Zusendung der Zeitschrift KINDERSCHUTZ AKTUELL übermittelt

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE86ZZ00000881994

Mandatsreferenz: (wird separat mitgeteilt)

Ich ermächtige den Deutschen Kinderschutzbund OV Hattingen/Sprockhövel e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Deutschen Kinderschutzbund OV Hattingen/Sprockhövel e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname (Kontoinhaber) _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

IBAN _____

BIC _____

Kreditinstitut _____

Ort, Datum

Unterschrift



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Hattingen-Sprockhövel

Der Kinderschutzbund

Ortsverband Hattingen-Sprockhövel e.V.
Bismarckstraße 72
45525 Hattingen

Telefon: 02324 - 201849 oder 0178 5737301

E-Mail: info@kinderschutzbund-hattingen.de

Web: www.kinderschutzbund-hattingen.de



Visit us on
Facebook

